

# Gemeinde lässt ihre Sporthallen zu

Vermietung an Familien und Einzelsportler ist kein Thema / Hallenbad bis Ende März ausgebucht

Von Carina Bahl

**Isernhagen.** „Ich bin überwältigt“, sagt Hallenbad-Chef Stefan Otte. Seit er am Wochenende bekannt gegeben hatte, das Schwimmbad in Altwarmbüchen stundenweise an Familien oder Einzelsportler zu vermieten, habe er 450 Mails beantwortet. „Damit hatte ich nicht gerechnet“, gesteht er. Bis zum 28. März hatte er täglich viele Zeitfenster zur Miete des 25-Meter-Beckens angeboten – pro Stunde für 80 Euro. Kaum zwei Tage später war alles restlos ausgebucht. „Ich hätte das Hallenbad locker fünfmal vermieten können“, sagt Otte.

## E-Mail-Flut an Hallenbad-Chef

Hoffnung auf Familiensport im Hallenbad kann er Interessenten bis Ende März daher aktuell nicht mehr machen. „Aber sollte der Lockdown weitergehen, werden wir auch die Vermietung ab dem 29. März fortsetzen“, verspricht Otte. Vor allem für die Osterferien wolle er Familien damit ein Angebot für die Freizeitgestaltung machen.



Die nagelneue Vierfeldhalle auf dem Schulcampus steht wie alle Sporthallen weiterhin leer. Der Vereinssport ruht. Die Gemeinde sieht von Vermietungen ihrer Turnhallen ab.

FOTO: CARINA BAHL

Eines hat die Vermietungspremiere aber bereits bewiesen: „Sollte es weitergehen, dann nur mit einer Onlinebuchung“, betont der Hallenbad-Chef. In den vergangenen Tagen habe er im Prinzip nur E-Mails beantwortet – das sei persönlich bei einer Fortsetzung nicht

leistbar. Eine entsprechende Software, damit Interessenten dann online Zeitfenster buchen könnten, sei daher in Arbeit. Wenn es so weit ist, gibt es alle weiteren Informationen auf [www.hallenbad-isernhagen.de](http://www.hallenbad-isernhagen.de).

Dass das Interesse an den Hal-

lenbad-Zeiten derart groß war, verwundert nicht: Die Möglichkeiten, drinnen Sport zu treiben, sind aktuell sehr beschränkt. Und die kühlen Temperaturen machen auch nicht besonders viel Lust auf Radtouren, Spielplatzbesuche und lange Spaziergänge. Der Vereinssport in Isernhagen ruht zudem im Corona-Lockdown weitgehend – mit Ausnahme von Onlineangeboten und Individualsport. Die Stadt Hannover hat sich daher dazu entschieden, Sportvereinen ihre Hallen zur Vermietung anzubieten – mit entsprechendem Hygienekonzept können die Vereine ihren Mitgliedern Zeitfenster zur Verfügung stellen, um als Familie, Haushalt oder Einzelsportler die Hallen zu nutzen.

## Kein Personal für Hallenöffnung

In Isernhagen ist das kein Thema, wie die Gemeindeverwaltung mitteilt. „Die Gemeinde Isernhagen lässt die Hallen geschlossen“, heißt es aus dem Rathaus. Das liege unter anderem daran, dass es gar nicht das Personal gebe, um die corona-

konforme Nutzung bei einer Vermietung zu kontrollieren. Zudem müsste es sonst eine gesonderte Reinigung der Hallen geben. „Der Nutzen steht nicht im Verhältnis zum entstehenden Aufwand“, bilanziert die Gemeinde.

Auch der TuS Altwarmbüchen, der im Gegensatz zu den anderen Sportvereinen in Isernhagen eine eigene kleine Sporthalle an der Seestraße betreibt, sieht von einer Vermietung ab. „In unserer Halle gibt es gar keine Turngeräte, Matten oder Ähnliches, die wir da aufbauen könnten“, erläutert TuS-Chef Karl Günther Wieneke. Denn die Halle werde außerhalb von Corona hauptsächlich für Tischtennis und Handball genutzt. Zudem würde nachmittags dort aktuell im Jugendbereich Tennis gespielt – als Individualsport, wie es die Kontaktbeschränkungen zulassen. „Deshalb machen wir uns über eine Vermietung keine Gedanken“, so Wieneke. Die Hoffnung bleibe jedoch, möglichst bald wieder in kleineren Gruppen den Vereinssport aufleben lassen zu können.